

Brandmeisteranwärter*in

Als Brandmeisteranwärter*in der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt (ehemalig: mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst) erwartest Du eine abwechslungsreiche Ausbildung in den Bereichen Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung, Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Extreme Situationen erfordern von jeder Frau und jedem Mann eine gute physische und psychische Verfassung, ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein sowie große Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Einstellungsvoraussetzungen

Persönliche Voraussetzungen

Du verfügst über:

- Volljährigkeit
- die deutsche Staatsangehörigkeit, die eines EU-Mitgliedstaates oder die Staatsangehörigkeit von Island, Liechtenstein, Norwegen oder der Schweiz
- keine Eintragungen in Deinem Führungszeugnis
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- ausgeprägte körperliche Fitness
- gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst im Einsatzdienst nach amtsärztlichen Gutachten sowie uneingeschränkte Atemschutztauglichkeit
- Höchstalter von 40 Jahren bei Ausbildungsbeginn (Ausnahmetatbestände können berücksichtigt werden)
- (Ausnahmetatbestände können berücksichtigt werden)
- eine erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren

Schulische Voraussetzungen

Du verfügst über:

- mindestens Hauptschulabschluss und erfolgreicher Abschluss einer für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Gesellenprüfung oder Berufsausbildung (zum Beispiel Notfallsanitäter)

Auswahlverfahren

Nach Eingang Deiner Bewerbung prüfen wir, ob die von Dir eingereichten Unterlagen die Anforderungen an das jeweilige Berufsbild erfüllen (u.a. Vollständigkeit, vorgeschriebener Schulabschluss etc.). Liegen alle Unterlagen und Voraussetzungen vor, erhältst Du zunächst eine Einladung zur Teilnahme an einem sportlichen Test (sportliche und physische Übungen) zur Feststellung der körperlichen Eignung, der sich an den aktuellen Empfehlungen der AGBF NRW und der deutschen Sporthochschule Köln orientiert.

Nachdem Du den Sporttest erfolgreich absolviert hast, erhältst Du eine Einladung zur Teilnahme an einem Online-Einstellungstest.

Nach Bestehen des Online-Einstellungstests freuen wir uns auf ein persönliches Kennenlernen im Rahmen eines Auswahlgesprächs.

Im Anschluss an die Auswahlgespräche erhältst Du von uns zeitnah eine Rückmeldung. Wenn Du Dich dann gegen die anderen Bewerber erfolgreich durchgesetzt hast, bekommst Du zudem alle weiteren Informationen über die geplante Einstellung und das hierbei zu durchlaufende Verfahren (amtsärztliche Untersuchung, erforderliche Unterlagen, Ablauf etc.).

Ausbildungsverlauf

Der Vorbereitungsdienst im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Brandmeisteranwärter*in dauert 18 Monate und besteht aus einer praktischen Ausbildung innerhalb der Feuer- und Rettungswache und einer theoretischen Ausbildung. Darüber hinaus erwirbst du folgende Qualifikationen:

- Ausbildung zum Rettungssanitäter
- Deutsches Sportabzeichen in Silber
- das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze
- die Fahrerlaubnis der Klasse C

Praxis

Die praktische Ausbildung umfasst u.a. die feuerwehrtechnische Grundausbildung. Dabei nimmst Du an Einsatzübungen teil und begleitest Kolleginnen und Kollegen bei echten Einsätzen und lernst die Abläufe und das tägliche Geschehen im Einsatzdienst kennen. Zudem besuchst Du verschiedene Lehrgänge (z.B. ABC-Lehrgang, Atemschutz-Lehrgang, Absturzsicherung).

Während der praktischen Rettungssanitäter-Ausbildung im Krankenhaus und auf der Rettungswache erlernst Du den richtigen Umgang mit Patientinnen und Patienten sowie die richtigen Dokumentationstechniken für die Einsätze. Darüber hinaus wirst Du mit den gültigen Hygienevorschriften im Rettungsdienst vertraut gemacht und assistierst bei der Verabreichung von Medikamenten.

Theorie

In verschiedenen Lehrgängen werden Dir alle Rechtsgrundlagen des Feuerwehrdienstes sowie fachbezogene Grundlagen wie z.B. Physik, Verbrennungsvorgänge oder Löschverfahren vermittelt. Darüber hinaus erlernst Du den richtigen Umgang mit gefährlichen Stoffen und Gütern und setzt Dich mit den theoretischen Inhalten der Rettungssanitäter-Ausbildung auseinander.

Einstellungstermin und Ausbildungsdauer

Die Ausbildung beginnt regelmäßig zum 1. April und dauert 18 Monate.

Nächster Einstellungstermin: **01.09.2019**

Bewerbungsfrist: abgelaufen, für das Einstellungsjahr 2020 werden die Termine rechtzeitig bekannt gegeben

Arbeitszeit/Urlaub/Vergütung

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 41 Stunden (48 Stunden im Schichtdienst).

Der Urlaubsanspruch umfasst 29 Tage im Kalenderjahr.

Für die Dauer des Vorbereitungsdienstes erhältst Du Anwärterbezüge in Höhe von zurzeit 1.199,78 Euro sowie einen Anwärterzuschlag in Höhe von 1.079,80 Euro.

Bewerbung

Haben wir Dein Interesse geweckt? Fragen zu den Ausbildungsberufen sowie zum Bewerbungsverfahren beantwortet Dir die Ausbildungsleitung, Frau Bönte, gerne unter 02365/992742 oder per E-Mail (kim-karina.boente@marl.de).